

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141761
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b> 5042
		<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 17
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr viel fältiger, strukturreicher Kiefernwald. Die hohen Kiefern bilden einen lichten bis dichteren Schirm unter dem sich zahlreiche Laubbäume entwickelt haben, die überwiegend zum Eichen-Birkenmischwald gehören. Die Strauchschicht wird geprägt von jungem Berg-Ahorn, Hainbuche und viel Eberesche. Die Krautschicht ist recht artenreich ausgebildet mit Pfeifengras, Draht-Schmiele, Siebenstern usw. Örtlich tritt vermehrt Brombeergebüsch auf.

Der Bestand ist reich an stehendem Totholz, auch einige Windwurfflächen sind vorhanden. Einige Kiefern sind vermutlich aufgrund der trockenen Jahre abgängig oder stark geschädigt.

Der Bestand gehört mit zu den besten Mischwaldstücken des Klövensteen. Guter Greifvogellebensraum. Der Waldsaum im Übergang zu den Süldorfer Wiesen bietet Kleinvögeln gute Brutmöglichkeiten (Altholz, Baumhöhlen).

Durch das Gebiet führen einige Trampelpfade, insgesamt ist der Bereich aber recht ungestört.

Insgesamt sind wenig Veränderungen gegenüber 2014 festzustellen.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WNK	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2018)		(§ 30 (2) 3.5)
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Ostteil Klövensteen - Forst		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	551600	<b>Hochwert (Y)</b>	5940051
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Halstenbeker Geestplatte (694.24)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Niestedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 100% ], LSG Süldorf [ HH-2044 / Anteil: < 1% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

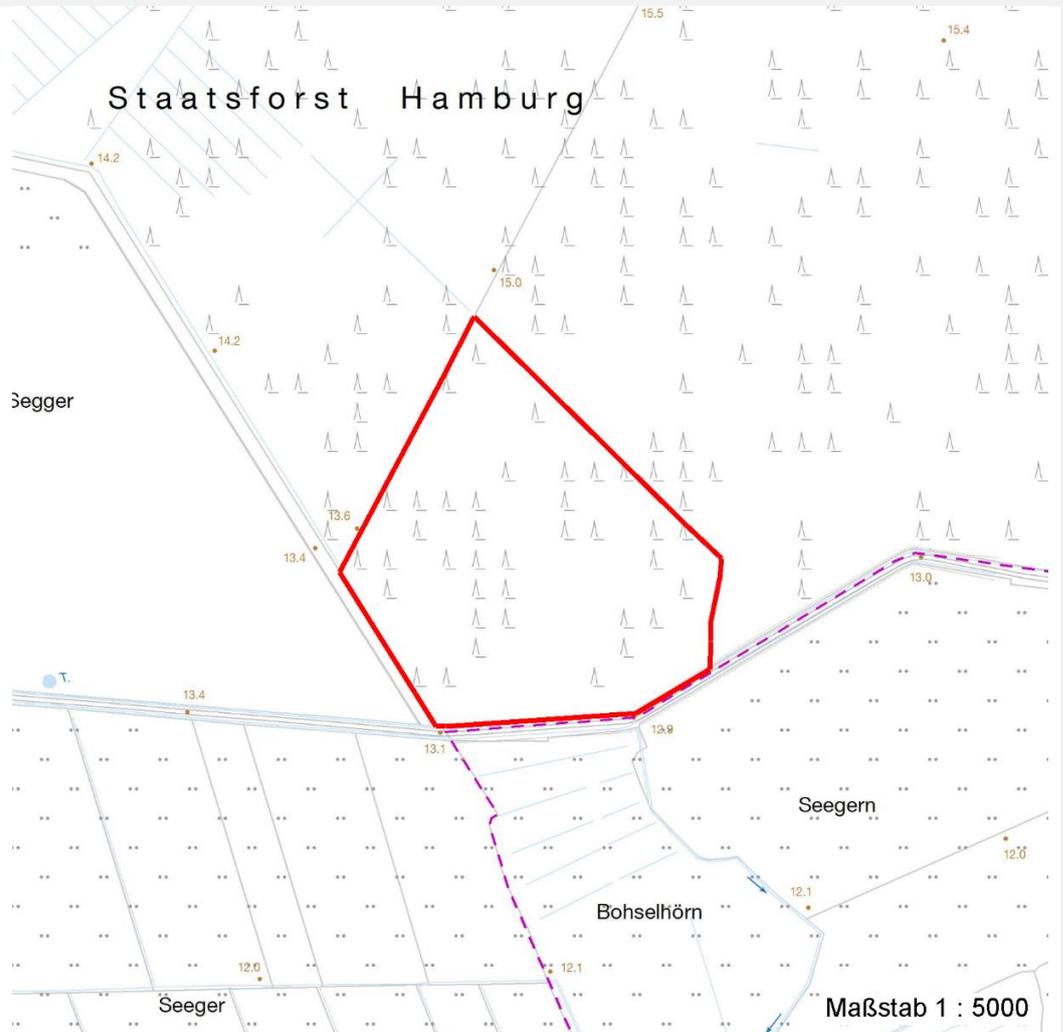
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141761
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b> 5042
		<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 17
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
141761	1882	5040	11	10.07.1998	K	5042	17
141761	1881	5040	11	23.08.2005	K	5042	17
141761	76612	5040	11	01.04.2014	K	5042	17
141761	1881	5040	11	23.08.2005	=	5042	17

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79047	0	5040_11_170420_1.JPG	S
79048	0	5040_11_170420_2.JPG	
79049	0	5040_11_170420_3.JPG	O

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141761
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b> 5042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 17
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Naturverjüngung Ökologisch positive Entwicklungstendenz Wertvoller Altbaumbestand Zoologisch sehr wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten Vögel
Maßnahmen	9.3 - Waldumbau zu standorttypischem, naturnahem Laubwald (Der Waldumbau kann in Teilen auch durch natürliche Sukzession geschehen, Der Bestand kann aufgelichtet werden, gefolgt von einer Rücknahme der Bewirtschaftung auf ein Minimum.) 9.1 - Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben (Die Einstellung oder Rücknahme der Bewirtschaftung auf ein absolutes Minimum würde zu einer erheblichen Verbesserung der ökologischen Funktion des Waldstücks führen.) ) 9.5 - Totholz im Wald belassen (zur Erhöhung der Biodiversität vor allem wirbelloser Tiere und Pilze sollte anfallendes Totholz im Bestand belassen werden )

Foto

<b>Fotodatei</b>	5040_11_170420_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5040_11_170420_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Mischbestand mit Dominanz von Kiefern	<b>Bildbeschreibung</b>	Aufkommender Junwuchs aus Hainbuche
<b>Aufnahmerichtung</b>	S	<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141761
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b> 5042
		<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 17
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 5040\_11\_170420\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** Stehendes Totholz mit Spechtlöchern  
**Aufnahmerichtung** 0

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Kiefernwald, naturnah, auf trocken-mageren Standorten (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WNK
- <b>Zusatz</b>	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - <50 cm (2)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 3.5)
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	Standort: Substrat: natürlich	<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	141761
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b> 5042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>11</b> 17
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmale	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	! - Tot- oder Altholz
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	50 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,1
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	l		S												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w														
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		B2												
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		S												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	141761	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5040</b>	5042
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klövensteen	
<b>Bearbeitung</b>	LMJ	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	11   17
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	17.04.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	44261,1764
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	z																
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		S														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	h		S														
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	z												3				
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w																
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w																
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w												b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	h																
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	z																
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w																
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	d		B1														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B2														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	l																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	l		S														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z																
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z														D		
Trientalis europaea (Siebenstern)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>32</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland